

Doktorfische - jetzt auch in Deutschland

Bislang mussten Menschen mit Schuppenflechte in die Türkei fliegen, wenn sie sich den heilsamen Hunger der Saugbarben zu Nutze machen wollten. Jetzt wird die Therapie mit den „Doktorfischen“ auch in der deutschen Erlenbach-Klinik bei Bad Mergentheim angeboten.

Jeder Patient bekommt hier seinen eigenen Fisch-Schwarm. In den folgenden drei Wochen knabbern beim Bad in der Wanne jeden Tag 150 kleine Mäuler an den befallenen Hautpartien. Sie fressen die Schüppchen, massieren das kranke Gewebe und säubern zugleich die betroffenen Stellen. Zu spüren ist dabei lediglich ein angenehmes Kitzeln - der Effekt jedoch ist vielversprechend: Symptome wie Juckreiz, Spannungsgefühl und dicke Schuppenschicht verringern sich. Im optimalen Fall ist der Patient nachher sogar beschwerdefrei.

Dazu tragen jedoch nicht nur die Fischchen bei, sondern auch der Genuss von Stutenmilch. Sie eignet sich gut zur Stärkung der Abwehrkräfte. Begleitet wird die Behandlung zudem durch UV-Bestrahlungen, Colon-Hydro-Therapie, Ernährungsberatung und eine psychologische Betreuung. Eine Kombination, die sogar dem Geschäftsführer der Klinik bei Psoriasis gut geholfen hat. Infos unter www.gutekunst-anatorien.de oder Tel. 07931-54920.



Voller Eifer machen sich die kleinen Saugbarben über kranke Hautstellen her - und fördern so deren Heilung